

INTERVIEW

Als Azubi keine große Klappe

Hendrik Auffarth arbeitet bei der Firma Reiner Berends Maschinenbau in Lemwerder. Demnächst bekommt der 24-Jährige, der schon Handwerks-Bundessieger war, seinen Meisterbrief.

VON JAN LEHMANN

FRAGE: Schon als 20-jähriger waren Sie Bundessieger beim Leistungswettbewerb der Handwerksjugend, nun haben Sie die Meisterprüfung mit der Gesamtnote 2 bestanden. War Feinwerktechniker ihr Traumberuf?



AUFFARTH: Nein, eigentlich wollte ich Hubschrauberpilot werden, aber das hat nicht hingehauen.

FRAGE: Waren Sie schon in der Schule so erfolgreich?

AUFFARTH: Als Realschüler war ich eher im guten Mittelfeld. Ich kam auch mit den Lehrern nicht gut zurecht. Das lag an meinem Sozialverhalten.

FRAGE: ... und das hat während der Lehre geändert?

AUFFARTH: Es ist schon ein Unterschied, ob man gerade in der Pubertät oder schon älter ist. Außerdem läuft im Handwerksbetrieb einiges anders: Was der Chef sagt, ist Gesetz. Da sollte man als 16-jähriger Knick nicht die Klappe aufreißen. Man merkt auch, dass es Leute gibt, die etwas können und von denen man lernen kann.

FRAGE: Nun sind Sie bald selbst Ausbilder. Was wollen Sie den Lehrlingen vermitteln?

AUFFARTH: Erstmal den Spaß an einem vielseitigen Beruf. Ich will die Fähigkeiten der jungen Leute erkennen und sie entsprechend fördern. In diesem Zusammenhang ist mir noch etwas anderes wichtig.

FRAGE: Was denn?

AUFFARTH: Es wird so viel von der Eliten-Förderung geredet. Dabei gibt es im Metallhandwerk viele hochqualifizierte Berufe mit Zukunft. Das ist vielen aber gar nicht bekannt.

Familienbetrieb als Innovationsschmiede

HANDWERK Reiner Berends und seine Mitarbeiter entwickeln Kompaktriegel für Schiffsschotten

Für Erfindungen ist die Firma bekannt. Beim Wettbewerb des Niedersächsischen Handwerks landete sie auf Platz 1.

VON JAN LEHMANN

LEMWERDER – Reiner Berends (44) und seine Leute sind nicht nur solide Handwerker, sondern auch pfliffige Erfinder. In Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Oldenburg Ostfriesland Wilhelmshaven, Standort Wilhelmshaven, entwickelten sie – wie berichtet – einen Hydraulikdifferenzialmantelzylinder für Bagger und bekamen dafür den Innovationspreis des Niedersächsischen Handwerks 2006.

Das Bagger-Bauteil ist besonders für den Einsatz bei Bau- und Abbrucharbeiten geeignet, bei denen viel Staub anfällt. Die Kolbenstange ist durch einen Metallmantel geschützt. So wird praktisch kein Staub in das System hineingezogen. Folge: Die Stange hat eine deutlich längere Lebensdauer.

Der Betrieb Reiner Berends Maschinenbau Dreh- und Frästechnik stellt die Bauteile in verschiedenen Größen her, sucht aber Partner für die Serienfertigung. Am liebsten wäre Firmenchef Reiner Berends, wenn er Baulizenzen an größere Firmen vergeben könnte. Sonder- und Einzelanfertigungen bleiben dann Sache des Lemwerdera-



PREIS FÜR DEN HYDRAULIKDIFFERENZIALMANTEL-ZYLINDER



Für die Erfindung eines besonders geschützten Differenzialmantel-Zylinders hat die Firma Reiner Berends den Innovationspreis des Niedersächsischen Handwerks bekommen. Das Bild (oben) zeigt den Firmenchef mit einem kleinen Modell. Neu an dem Bauteil, das an Baggern Verwendung

findet, ist die volle Ummantelung des Kolbens.

Ein Kompaktriegel für Luken und Schotten von Schiffen (links) ist das neue Projekt, an dem die Firma Berends zusammen mit der FH, Standort Wilhelmshaven, arbeitet. Der Riegel ist besonders gegen Korrosion geschützt.

ner Familienbetriebs am Hansering.

Den hatte Berends, der zuvor bei verschiedenen Industriebetrieben gearbeitet hatte, vor 16 Jahren mit einem Gesellen gegründet. Die Firma siedelte sich damals an der Ritzenbütteler Straße an.

Inzwischen hat Berends zehn Vollzeit- und zwei Teilzeit-Mitarbeiter. Seine Frau Doris (45) arbeitet in der Buchhaltung, Sohn Sascha (24), hat den Meisterbrief und

NWZ-SERIE

MOTOR MITTELSTAND



Die NWZ-Serie stellt Firmen und Unternehmen vor, die als Mittelständler die Wirtschaft in dieser Region voran treiben.

stieß kürzlich als Juniorchef dazu. Sein Schulfreund Hendrik Auffarth (24) arbeitet seit seinem 16. Lebensjahr bei Berends Auch er bekommt demnächst seinen Meisterbrief. Jüngster Sohn ist Matthias (19). Er beendet bald die Ausbildung im Betrieb des Vaters.

Das neueste Projekt, an dem die Firma – wieder zusammen mit der Fachhochschule – arbeitet, ist ein Kompaktriegel für Schiffsschotten und -luken. Dabei geht es insbesondere um Spritzwasser- und Korrosionsschutz.

Jana weiß 1000 Gründe zum Verlieben

LITERATUR Elfjährige siegt beim Vorlesewettbewerb am Gymnasium Lemwerder

LEMWERDER/HFO – Jana Meyer (Klasse 6c) setzte sich gestern beim Vorlesewettbewerb des Gymnasiums Lemwerder gegen die starke Konkurrenz ihrer Mitschüler durch. Zunächst mit einem selbst gewählten Abschnitt aus dem Buch „1000 Gründe sich (nicht) zu verlieben“ (von Hortense Ullrich), dann mit einer Passage eines unbekannteren Textes überzeugte sie die achtköpfige Jury. Belohnt wurde sie für ihre Lesekunst mit einem Buchpreis.

Bevor Jana und ihre Mitspieler Kevin Rönpage (6a), Da-



Sechs Schüler der 6. Klassen des Gymnasiums Lemwerder traten gestern beim Vorlesewettbewerb an. BILD: FOOKEN

niel Nibbes (6b), Rebecca Ohlenbusch (6b), Christian Lessmann (6c) und Frederike Dähnhardt (6a) in der Milchraum der Ernst-Rodiek-Halle zum Schulenterscheid antraten, hatten sie sich in ihren Klassen qualifiziert. Jana Meyer wird ihre Schule in Kürze beim Kreisesentscheid vertreten.

Organisiert wurde der Vorlesewettbewerb am Gymnasium von Deutschlehrerin Anne Ahrens-Verbeek. Der Wettbewerb geht auf eine Initiative des Börsenvereins des deutschen Buchhandels zurück.

HEUTE IN LEMWERDER

ABFALLENTSORGUNG

Recyclinghof, 8 bis 12.30 Uhr und 13 bis 16.45 Uhr

MORGEN

KONZERTE

Lemwerder
Bremer Kaffeehaus-Orchester:
16 Uhr, Weihnachtskonzert, Begegnungsstätte

WEIHNACHTSMÄRKTE

Lemwerder
Nikolausmarkt: 11 bis 18 Uhr, Rathaus

SONDERÖFFNUNG – Advents-Samstag von 9-20 Uhr

ENDSPURT 2006

Vieles aus Ausstellung und Lager muss raus!

Gültig bis 09.12.06

Panorama-Frühstück

2 Brötchen mit Butter oder Margarine, 3 Scheiben Aufschnitt oder Käse, Konfitüre, Nutella oder Nougat-Creme, 1 Ei, 1 Pott Kaffee, Tee oder Kakao.

nur **1,50** jeweils bis 11 Uhr pro Person

50%

AUF ALLE MÖBEL DER MARKEN: bis zu 50%*

wössner KOINOR
Die Essplatz-Marke

ALNO **hülsta**
WOHN- UND SCHLAFMÖBEL
Ausgenommen hüsto NOW-DC-Programme!

HARTMANN **noite**
MADE IN GERMANY
POLSTERMÖBEL

PRIDI **Brinkmann**
WOHNMÖBEL
SPIELBETTEN Ausgenommen BHD-Mitnahme!

WÖSTMANN **omnia**
WOHNMÖBEL & SPEISEZIMMER WOHNMÖBEL

puris **DRIFTMEIER**
BÄDEZIMMER SCHLAFRAUMMÖBEL VON FORMAT

Weihnachtsartikel
aus unserem Weihnachtsmarkt

bis zu **50%** reduziert

Kashmir-Seiden **NEU**
Teppiche

Zum **1/2** Preis
Geknüpfte Kostbarkeiten aus dem Orient

3 JAHRE FINANZIERUNG
für **0,0% ZINSEN**
Wir schenken Ihnen die Zinsen.
Bei bis zu 36 Monatsraten ab einem Einkaufswert von 300 € und 30% Anzahlung.

zurbrüggen
www.zurbrueggen.de